

# Presse - Information

Nr. 27/14

Datum: 19.05.2014

## **Jugend in Aktion – ein Erfahrungsaustausch europäischer Grundsicherungssysteme**

Am 14. Mai empfing die Geschäftsführerin des Jobcenters Halle (Saale), Frau Sylvia Tempel, eine Delegation junger Menschen im Rahmen des Projektes „JUGEND IN AKTION“, das regional durch die Jugendwerkstatt Frohe Zukunft betreut wird.

Ziel des Programms ist es, jungen Menschen wichtige Schlüsselkompetenzen für ihre persönliche Entwicklung zu vermitteln. Junge Europäerinnen und Europäer sollen Lust bekommen, die Zukunft der EU mit zu gestalten. Begrüßt wurden Teilnehmer aus Belgien, Frankreich, Italien und darüber hinaus auch nordafrikanische Teilnehmer aus Tunesien, Marokko und dem Libanon.

Die jungen, meist wissenschaftliche Mitarbeiter sind in ihren Herkunftsländern selbst in Bereichen der Absicherung gegen Arbeitslosigkeit tätig. Sie informierten sich über das Sozialsystem insbesondere über die Grundsicherung in Deutschland. Die ins Englische simultan übersetzte Veranstaltung diente dazu, Erfahrungen in die unterschiedlichen Länder zu transferieren und gute Modelle zu integrieren. Angefangen von der Organisation des Jobcenters Halle (Saale) über die Regelleistungen und Kosten der Unterkunft über die vielfältigen Vermittlungsleistungen bis hin zu einer angeregten Diskussion im Anschluss, war das Zusammentreffen für beide Seiten eine gewinnbringende Erfahrung. Großes Interesse weckten jobcentereigene Projekte wie train4job und ANA.

Zum Schluss waren sich alle Beteiligten einig: Es war ein erfolgreicher Auftakt für eine künftige Partizipationskultur mit dem Jobcenter in Halle an der Saale.

Mirko Heyer

Pressesprecher  
[jobcenter-halle.presse@jobcenter-ge.de](mailto:jobcenter-halle.presse@jobcenter-ge.de)